

*** Medieninformation ***

1. März 2021

Gastgewerbe verlängert Bildungsoffensive: zusätzliche Subventionen bis Ende 2021

Basel.- Die Sozialpartner im Gastgewerbe verlängern ihre nationale Bildungsoffensive. Ursprünglich war geplant, bis Ende August 2021 alle 38 durch den L-GAV finanziell unterstützten Aus- und Weiterbildungen zusätzlich zu subventionieren. Infolge des anhaltenden Lockdowns für das Gastgewerbe wird diese Bildungsoffensive nun verlängert bis Ende 2021. Übernommen werden während dieser Zeit die gesamten Kurskosten für sämtliche in diesem Jahr gestarteten Aus- und Weiterbildungen, die zum subventionierten Angebot gehören. Zudem werden die Arbeitsausfallentschädigungen an die Arbeitgeber weiterhin deutlich erhöht.

Die Sozialpartner im Gastgewerbe, bestehend aus den Verbänden GastroSuisse, Hotel & Gastro Union, HotellerieSuisse, Unia, SCA und Syna, wollen ihre Mitglieder in der aktuell äusserst angespannten Lage wo immer möglich unterstützen. Dazu gehört auch der Bereich der Aus- und Weiterbildung, der den Betrieben und deren Mitarbeitenden Perspektiven und eine sinnvolle zeitliche Überbrückung bietet.

Der Ausschuss der Aufsichtskommission für den L-GAV des Gastgewerbes hat infolge des anhaltenden Lockdowns für gastgewerbliche Betriebe beschlossen, die nationale Bildungsoffensive bis Ende 2021 zu verlängern. Dies bedeutet, dass für sämtliche Aus- und Weiterbildungen, die zum durch den L-GAV subventionierten Angebot gehören, bis zum 31. Dezember 2021 folgende zusätzlichen Vergünstigungen weiterhin gelten:

- Subanzielle Erhöhung aller bisheriger Arbeitsausfallentschädigungen an den Arbeitgeber
- Übernahme der gesamten Kurskosten für alle in diesem Jahr gestarteten Lehrgänge (ohne allfällige Bundessubventionen)

Je nach Angebot profitieren die Ausbildungswilligen je nach Lehrgang von Subventionen zwischen 1'100 und 16'800 Franken. Die zusätzlichen Subventionen werden automatisch ausgelöst im Rahmen des üblichen Anmeldeverfahrens; es sind keine weiteren Schritte oder Anträge nötig.

Das im Jahr 2010 lancierte Aus- und Weiterbildungsprojekt des L-GAV umfasst derzeit 38 Angebote auf allen Stufen. Diese sind subventioniert für Personen aus Betrieben, die dem L-GAV zwingend unterstellt sind. Eine aktuelle Übersicht ist auf www.weiterbildung-inklusive.ch zu finden. Auch vorübergehend Stellenlose im Gastgewerbe können profitieren. Finanziert werden die Vergünstigungen durch die Vollzugskostenbeiträge des Landesgesamtarbeitsvertrages (L-GAV), welche Betriebe und Mitarbeitende jährlich entrichten.

*** Text endet ***

Download von Illustrationen:

<https://www.dropbox.com/sh/tplxjsnjxkhhbq3b/AACgGmt92gDZQuG1oFWBHQpPa?dl=0>

Koordination von Medienanfragen:

Hansjürg Moser, Kontrollstelle für den L-GAV des Gastgewerbes, 061 227 95 55, info@l-gav.ch
Sabine Bosshardt, Bosshardt Kommunikation, 044 244 27 27, sb@bosshardt-kommunikation.ch

Eine Kampagne des Gastgewerbes – une campagne de l'hôtellerie-restauration – una campagna dell'industria alberghiera-ristorazione